

BNE- Anbieteradressen / Kontakte:

- **Biohof Hillenbrand**
Leipziger Str.163, 36039 Fulda; Tel.: 0661/ 9 62 19 36;
E-Mail: claus.hillenbrand@arcor.de
- **Biohof Kirchner**
Rommers 2, 36129 Gersfeld; Mobil: 0172 / 9 77 88 65;
E-Mail: biohof-kirchner@web.de
- **Biolandhof Rönshausen – Schulbauernhof e.V.**
Rohingstr. 22 – 24, 36124 Eichenzell- Rönshausen; Tel.: 06659 / 32 87,
Fax: 06659 / 91 87 89, Mobil: 0160/ 92 18 69 00;
E-Mail: hofgemeinschaft.roenshausen@t-online.de
- **Biologisches Umweltnetzwerk Rhön / „RUMpeL – Das Rhöner Umweltmobil“** Götzenloch 3, 36157 Ebersburg;
Tel.: 06656 / 50 41 02, Fax: 06656 / 91 12 84,
Mobil: 0160 / 5 55 39 39; E-Mail: m.kirse@bionetzwerk-rhoen.de
- **Biosphärenreservat Rhön / Hessische Verwaltungsstelle**
Groenhoff- Haus, Wasserkuppe 8, 36163 Poppenhausen;
Tel.: 06654 / 96 12 0, Fax: 06654 / 96 12 20; E-Mail: vwst@brrhoen.de
- **Initiative für künstlerische Lebensgestaltung – Martina Fuchs**
Terrassenstr. 7, 36041 Fulda; Tel.: 0661/ 9 52 96 49,
Mobil: 0160/ 95 19 62 71; E-Mail: anitrammafufu@arcor.de
- **Kräuter- und Heilpflanzenschule – Hildegard Kita**
Gederner Str. 1, 36355 Grebenhain- Volkartshain; Tel.: 06668/ 844,
Mobil: 0171/ 4 74 26 72; E-Mail: info@kraeuterkunde.de
- **Miteinander – Füreinander Oberes Fuldata e.V.**
Marktplatz 3, 36129 Gersfeld (Rhön) Tel.: 06656/ 9 82 16;
E-Mail: info@mit-und-fuer.de
- **Oberwaldschule Grebenhain**
Hauptstr. 53, 36355 Grebenhain; Anmeldung über: Umweltzentrum +
Gartenkultur Fulda e.V. Johannisstr. 44, 36041 Fulda; Tel.: 0661/ 9 70 97 90;
E-Mail: kontakt@umweltzentrum-fulda.de
- **Staatliches Schulamt für den Landkreis Fulda,**
Lernwerkstatt Ökologische Bildung (LÖB) im Umweltzentrum Fulda
Josefstr. 22 ,36039 Fulda; Anmeldung über: **Umweltzentrum + Gartenkultur
Fulda e.V.** Johannisstr. 44, 36041 Fulda; Tel.: 0661/ 9 70 97 90;
E-Mail: kontakt@umweltzentrum-fulda.de
- **Umweltzentrum + Gartenkultur Fulda e.V.**
Johannisstr. 44, 36041 Fulda; Tel.: 0661/ 9 70 97 90;
E-Mail: kontakt@umweltzentrum-fulda.de
- **Verbraucherzentrale Hessen – Beratungsstelle Fulda**
Karlstr. 2, 36037 Fulda; Tel.: 0661/ 24 10 26,
Fax: 0661/ 24 22 16; E-Mail: fulda@verbraucher.de
- **Weltladen Fulda**
Löherstr. 44, 36037 Fulda; Tel.: 0661 / 7 39 56 oder 0661/ 3 22 55;
E-Mail: info@weltladen-fulda.de



Netzwerk Bildungsregion Nachhaltigkeit Osthessen

Projektbeschreibung Netzwerk Bildungsregion Nachhaltigkeit Osthessen

Das „Netzwerk Bildungsregion Nachhaltigkeit Osthessen“ wurde 2012 gegründet mit dem Ziel die bisherigen Ansätze für Bildung im Bereich Nachhaltigkeit in unserer Region systematisch weiter zu entwickeln und zu festigen. Bisher gehören diesem Bildungs- und Kompetenznetzwerk bereits mehr als 30 Akteure und Partner aus den Bereichen Ökologie, Ökonomie und Soziales an.

Einige Netzwerkpartner wurden offiziell von der Hessischen Landesregierung als zertifizierte Bildungsträger für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet.

Hessische Bildungsinitiative Nachhaltigkeit

Das „Netzwerk Bildungsregion Nachhaltigkeit Osthessen“ wird vom Umweltzentrum + Gartenkultur Fulda e.V. im Auftrag des Hessischen Umweltministeriums weiterentwickelt und modellhaft auf die Regionen Frankfurt, Gießen, Hanau und Marburg übertragen.

Anbieterbeschreibungen

Biohof Hillenbrand: Der Biohof Hillenbrand versteht sich als Schulbauernhof, auf dem praktische Erwerbslandwirtschaft für Klassen aller Schulformen erlebt werden kann. Sie soll ganzheitlich erfahren werden, d.h. Kontakt zu den Tieren, deren Nutzung für den Menschen sowie Kontakt zum Boden und dem, was in und auf ihm wächst. Es gibt Unterrichtsprojekte zu Themen wie: Milch und Milchprodukte, Pflanzen und Ackerbau, Landwirtschaft früher und heute, Vermarktung der landwirtschaftlichen Produkte.

Biohof Kirchner: Im landwirtschaftlichen Familienbetrieb können Besucher durch erlebnisorientiertes Arbeiten die „Schatzkammer Bauernhof“ erfahren. Der Betrieb arbeitet seit Mai 2013 mit den Angeboten „Bauernhof als Klassenzimmer“ und besitzt langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit.

Biolandhof Rönshausen-Schulbauernhof e.V.: Die Hofgemeinschaft Rönshausen ist ein landwirtschaftlicher Nebenerwerbsbetrieb. Als Schulbauernhof e.V. bietet er Unterrichtsveranstaltungen für alle Altersstufen an und möchte die Lerngruppen an einen wertschätzenden Umgang mit der Natur, nachhaltiges Arbeiten in der Landwirtschaft, gesunde Ernährung und die Herstellung regional-typischer Lebensmittel heranführen. Bei geologischen Landschaftsführungen und Vorträgen im Gelände wird Wissen über die Geologie der Region und Zusammenhänge in der Natur mit dem Schwerpunkt Nachhaltiges Wirtschaften vermittelt. Er ist in 2014 mit dem Zertifikat „Bildungsträger für Nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet worden.

Biologisches Umweltnetzwerk Rhön / „RUMpeL – Das Rhöner Umweltmobil“: Das Umweltmobil bietet ganzjährig „mobile Umweltbildung“ und interaktive Umweltforschung an. Im Rahmen der Bildung durch Nachhaltige Entwicklung (BNE) soll durch praktisches Erfahren, Forschen und Entdecken Spaß und Interesse an der Natur entwickelt, Wissen vermittelt werden. Ziel ist die Förderung eines rücksichtsvollen, umsichtigen und verantwortungsbewussten Verhaltens in der Natur. Die inhaltliche Gestaltung der Veranstaltungen orientiert sich an Alter und Bedarf der jeweiligen Zielgruppe. Adressaten sind Kindergärten, Schulen – auch zur praktischen Ergänzung des Unterrichts, Firmen, alle an Umwelterlebnissen Interessierte.

Biosphärenreservat Rhön / Hessische Verwaltungsstelle: In Biosphärenreservaten stehen die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt im Vordergrund, die Verantwortung des Menschen im Umgang mit der Natur. In der ökologischen Modellregion BRR werden gemeinsam mit den hier lebenden und wirtschaftenden Menschen Konzepte zum Schutz der Arten und Lebensraumvielfalt und zur Pflege und nachhaltigen Entwicklung der Kulturlandschaft umgesetzt. Die Bildung für eine nachhaltige Entwicklung bezieht sich auf alle Bereiche des menschlichen Wirkens z. B. Land- und Forstwirtschaft, Wasserwirtschaft, Tourismus und Erholung, Siedlungsentwicklung, Wirtschaft, Verkehr und Umweltbildung. Das umfangreiche Veranstaltungsprogramm für alle Zielgruppen beinhaltet in 2015 u. a. als einen besonderen Schwerpunkt den „Sternenpark Rhön“.

Initiative für künstlerische Lebensgestaltung Martina Fuchs: Martina Fuchs bietet künstlerische Begleitung für Menschen im Alter, sowie Menschen, die durch eingeschränkte oder nachlassende kognitive Fähigkeiten beeinträchtigt werden. Kunsttherapeutisch betreute Angebote für alle Altersstufen inklusive Ferienaktivtage

Kräuter- und Heilpflanzenschule Hildegard Kita: Die Einrichtung richtet sich an Menschen, die das traditionelle Kräuterwissen erlernen und weitergeben möchten. Das Programm motiviert dazu, eigene Kräuterprojekte ins Leben zu rufen. Es befähigt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu, Kräuterwanderungen durchzuführen, Kräuterkurse auszurichten und zur Wildkräuterküche und Kräuteraanbau zu beraten. Menschen mit medizinischem Beruf erlernen die Grundlagen, mit denen sie Phytotherapie als sinnvolle Begleittherapie einsetzen können.

Lernwerkstatt Ökologische Bildung-Staatliches Schulamt Fulda: In der Lernwerkstatt Ökologische Bildung (LÖB) im Umweltzentrum Fulda führen vier abgeordnete Lehrkräfte im Auftrag des Staatlichen Schulamtes Fulda bzw. des Kultusministeriums Lehrerfortbildungen und Schulberatung zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) sowie Workshops mit Schulklassen durch. Die Themen „Umgang mit Ressourcen“ wie Wasser, Boden, Energie, Naturschutz, die Frage nach dem Lebensstil, Ernährung und Gesundheit sind Lernfelder, um Bildungsziele umzusetzen und Kompetenzen zu erwerben, die den Ansprüchen einer nachhaltigen Entwicklung entsprechen. Die Lehrkräfte arbeiten eng mit dem Umweltzentrum zusammen und können von allen Schulen angefragt werden.

Miteinander –Füreinander Oberes Fuldata e.V.: Seit seiner Gründung im Jahr 2007 ist es Anliegen des Vereins, im Bereich von generationsübergreifenden Projekten das ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger zu aktivieren und kompetent zu begleiten. Handlungsfelder sind Hilfe-, Freizeit- und Bildungsangebote für Senioren, Familien und hilfebedürftige Menschen in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Ziel ist die Gestaltung des demografischen Wandels im ländlichen Raum durch Schaffung einer tragfähigen sozialen Infrastruktur, um für alle die Lebensqualität zu erhalten. Seit Sommer 2014 ist der Verein auch in der Gemeinde Ehrenberg tätig.

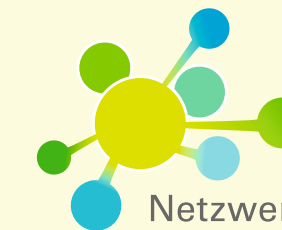
Oberwaldschule Grebenhain: Die Gesamtschule Oberwaldschule Grebenhain (OWS) trägt die Auszeichnung „Umweltschule – Lernen und Handeln für unsere Zukunft“ seit dem Jahr 2008. Mit dem ständig wachsenden Langzeitprojekt „Ökotopia“, einem Ensemble aus Vulkangarten und vielfältigen Feuchtbiotopen, hat die Schule großartige Lernorte für die Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung geschaffen. Ein eigener Fachbereich „Umweltbildung“ ist Ausdruck des hohen Stellenwertes von Umweltbildung in der Schule und ihrer festen Verankerung im Schulcurriculum. Die OWS ist Kooperationspartner des Netzwerks Bildungsregion Nachhaltigkeit Osthessen.

Umweltzentrum und Gartenkultur Fulda e.V.: Das Umweltzentrum Fulda ist eine Einrichtung der Umweltbildung, -beratung und –kommunikation und als solche ein gemeinnütziger Verein in Trägerschaft der Stadt Fulda, städtischer Versorgungsunternehmen, des Landes Hessen und von Umwelt- und Naturschutzverbänden. Das im Jahre 1994 anlässlich der Landesgartenschau Fulda nach ökologischen Gesichtspunkten erbaute Haus beherbergt inzwischen zwei Mehrzweckräume, die auch für Tagungen, Seminare und Sitzungen gemietet werden können. Das Umweltzentrum versteht sich als ein Ort der Begegnung und Kommunikation. Alle Angebote stehen jedermann offen und werden durch Fachveranstaltungen für speziell Interessierte ergänzt. In Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt Fulda werden Unterrichtsprojekte zu BNE für alle Schulklassen durchgeführt.

Verbraucherzentrale Hessen e.V. Beratungsstelle Fulda: Die Verbraucherzentrale Hessen ist die parteipolitisch neutrale Vertretung der hessischen Konsumenten. Als „Marktwächter“ tritt sie gegenüber Wirtschaft, Politik und Verwaltung für den Verbraucherschutz ein. Durch Information, BNE Angebote und individuelle Beratung sowie Rechtsbesorgung stärkt der Verein die Verbraucher. Durch Aufklärung sollen diese im Denken und Handeln für eine verbesserte Lebensqualität und auf der Suche nach ressourcenschonenden Konsumstilen unterstützt werden. Die Angebote richten sich an Einzelpersonen, Familien, Schulen und beinhalten Gesundheitsförderung, Förderung der Alltagskompetenzen, Umgang mit Geld, Klimaschutz, Einsparung von Energieressourcen, Ernährung und Schulverpflegung.

Weltladen: Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Dritte Welt e.V. wird der Weltladen Fulda vollständig ehrenamtlich geführt. Durch das Engagement der Vereinsmitglieder sollen die Menschen in Entwicklungsländern durch Fairen Nord-Süd-Handel und durch Informations- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt werden. Die Erzeuger vor Ort erhalten Anleitung, faire Preise für Ihre Waren und faire Löhne für ihre Arbeit. Die Produktion der Lebensmittel erfolgt meist nach traditionellen naturnahen Prinzipien. Gruppen bis 25 Personen erhalten im Fuldaer Weltladen Informationen über die Produktions- und Lebensbedingungen der Dritten Welt. Im Rahmen dieser Bildung für nachhaltige Entwicklung soll Verständnis, Solidarität, Wertschätzung der Arbeit und der hergestellten Produkte durch eine bewusste Akzeptanz fairer Preise erzielt werden.

www.osthessen-nachhaltig.de



Netzwerk Bildungsregion Nachhaltigkeit Osthessen

Aktionstage Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

7.10. bis 18.10.2015



Lernen und Handeln für unsere Zukunft

Aktionstage Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

7.10. bis 18.10.2015



Eröffnungsveranstaltungen:

Brücken bauen in die Zukunft – Auf dem Weg in die Postwachstumsgesellschaft

„Ein bisschen nachhaltiger reicht nicht aus – die Gesellschaft von Morgen braucht die Wachstumswende“.

1. Vortrag: 08.10.2015, 19:00 Uhr

Georg-Stieler Haus, Gallasiniring 1, 36043 Fulda
In Kooperation mit der Volkshochschule Landkreis Fulda
Der Vortrag wird online übertragen, Zugangsdaten unter Tel.: 0661/ 25 19 90

2. Vortrag: 09.10.2015, 8:00 bis 9:30 Uhr

Richard-Müller-Schule, Pappelweg 8, 36039 Fulda

Referentin: Jenny Lay-Kumar, Soziologin, Universität Freiburg

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung und Veranstalter	Zielgruppen/Kosten	Zeit/Ort
Mi. 07.10.	„Einführung in die Projektarbeit der Lernwerkstatt Ökologische Bildung“ Wie kann ich schon früh den Forschungsgeist von Kindern wecken und sie für Umweltfragen sensibilisieren? Orientierung am Bildungs- und Erziehungsplan (0-10 Jahre) und dem Kerncurriculum für Hessen Veranstalter: Staatliches Schulamt für den Landkreis Fulda, Lernwerkstatt Ökologische Bildung im Umweltzentrum Fulda e.V.	Erzieher/Innen, Lehrer/Innen, Schulbetreuer/Innen 10,- € pro Teilnehmer 8 bis 16 Teilnehmer, Mindestens 8 Teilnehmer	15:00 bis 17:30 Uhr 3 UE Umweltzentrum Fulda Johannisstr. 44, 36041 Fulda
Do. 08.10.	„Die Sinne erleben – vom Hören zum Sehen, vom Wasser zum Licht“ Unter Anleitung im Umweltzentrum und der umgebenden Natur die eigenen Sinne erfahren (nach Hugo Kükelhaus). Veranstalter: Initiative für künstlerische Lebensgestaltung – Martina Fuchs	Interessierte und Personen mit beeinträchtigten kognitiven Fähigkeiten. Auch zur Vorbeugung 18,- € pro Teilnehmer	10:00 – 15:00 Uhr Umweltzentrum Fulda Johannisstr. 44, 36041 Fulda
Do. 08.10. oder Di. 13.10.	„Klimafrühstück – Klimaschutz schmeckt“ Was hat mein Essen mit dem Klima zu tun? Gemeinsames Frühstücksbuffet und Stationenarbeit zum Zusammenhang zwischen Ernährung und Klimawandel Veranstalter: Verbraucherzentrale Hessen, Beratungsstelle Fulda	Schulklassen der Stufen 8 bis 10 70,- € für Material, Einkaufsliste für das Frühstück wird mitgeschickt	Ab 9:00 oder 10:00 Uhr Ca. 4 Schulstunden pro Klasse In der jeweiligen Schulküche
Fr. 09.10.	„Bauernhoferlebnistag für Schulklassen“ Beim Hofbesuch können Schüler Wissenswertes über Tierhaltung und gesunde Ernährung erfahren. Veranstalter: Biolandhof Rönshausen – Schulbauernhof e.V.	Schulklassen Nach Absprache	09:30 – 12:30 Uhr Biolandhof Rönshausen – Rohingstr. 22-24, 36124 Eichenzell
Fr. 09.10.	„Unterwegs mit den Rangern des Biosphärenreservats Rhön – Führung zur Kernzone Schafstein“ Veranstalter: Biosphärenreservat Rhön	Alle Interessierten Kostenfrei	14:00 Uhr Treffpunkt: Groenhoff-Haus, Wasserkuppe 8, 36163 Poppenhausen
Sa. 10.10.	„Käseseminar“ Die handwerkliche Herstellung von Käse – altes Handwerk, selbst gemacht. Veranstalter: Biolandhof Rönshausen – Schulbauernhof e.V.	Interessierte Erwachsene, max. 10 Personen/Gruppe 24,50 € pro Teilnehmer	10:00 – 14:00 Uhr Biolandhof Rönshausen – Rohingstr. 22-24, 36124 Eichenzell
Sa. 10.10. bis 11.10.	„Sternenführung – 6. Rhöner Wandertag“ Rad- und Wandertouren um Rasdorf und der klassische Rhöner Regionalmarkt mit Infos zum Thema Erneuerbare Energien. Sternenführung (Sabine Frank) 10.10.2015, 20:00 Uhr Veranstalter: Biosphärenreservat Rhön/ Gem. Rasdorf	Alle Interessierten Kostenfrei	10.10. – 10:00 Uhr bis 11.10. – 20:00 Uhr Am Anger, 36169 Rasdorf
Di. 13.10.	„Biologische Gewässeruntersuchung“ Wir untersuchen zusammen mit den Schülern ein schulnahes Gewässer auf biologische Art, Bestimmung der Gewässergüte Veranstalter: Biologisches Umweltnetzwerk Rhön / „RUMPEL“ – Das Rhöner Umweltmobil	Primarstufe und Sek I; Nur zur Nachhaltigkeitswoche statt 170,- € jetzt 150,- € , 20 Kinder/ 2 Betreuer – je weiterer Schüler 6,- € (Max. 30 Schüler möglich)	8:30 – 11:30 Uhr (1. Veranstaltung) und 13:00 – 16:00 Uhr (2. Veranstaltung) Beim jeweiligen Umfeld der Schule / Einrichtung
Di. 13.10.	„Vulkangarten und Ökoptia-Wiese“ Nachhaltigkeitsprojekte der Oberwaldschule und Regionaltreffen der Umweltschulen Ost Hessens Anmeldungen: Umweltzentrum Fulda e.V. Veranstalter: Oberwaldschule Grebenhain	Umweltschulen und an Umweltschulen interessierte Kostenfrei	15:00 Uhr Oberwaldschule, Hauptstraße 53, 36355 Grebenhain
Mi. 14.10. oder Do. 15.10.	„Klimafrühstück – Klimaschutz schmeckt“ Was hat mein Essen mit dem Klima zu tun? Gemeinsames Frühstücksbuffet und Stationenarbeit zum Zusammenhang zwischen Ernährung und Klimawandel Veranstalter: Verbraucherzentrale Hessen, Beratungsstelle Fulda	Schulklassen der Stufen 8 bis 10 70,- € für Material, Einkaufsliste für das Frühstück wird mitgeschickt	Ab 9:00 oder 10:00 Uhr Ca. 4 Schulstunden pro Klasse In der jeweiligen Schulküche
Mi. 14.10.	„Den Wald und seine Vielfalt (Flora und Fauna) mal aus einem anderen Blickwinkel sehen“ Perspektivenwechsel: den Wald aus der Perspektive der Maus oder anderer Wildtiere sehen! Veranstalter: Biologisches Umweltnetzwerk Rhön / „RUMPEL“ – Das Rhöner Umweltmobil	Primarstufe und Sek I; Nur zur Nachhaltigkeitswoche statt 170,- € jetzt 150,- € , 20 Kinder/ 2 Betreuer – je weiterer Schüler 6,- € (Max. 30 Schüler möglich)	8:30 – 11:30 Uhr (1. Veranstaltung) und 13:00 – 16:00 Uhr (2. Veranstaltung) Beim jeweiligen Umfeld der Schule / Einrichtung
Mi. 14.10.	„Auf dem Land, aber mittendrin“ Gemeinschaftliches Wohnen: Was ist das? – Wer macht das? – Wie geht das? – Was bringt mir das? Start einer Veranstaltungsreihe zu diesen Fragen und zur Entwicklung von Ideen zu gemeinschaftlichen Wohnformen. Referentin: Helene Rettenbach, FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V. Veranstalter: Verein Miteinander– Füreinander Oberes Fuldata e.V.	am gemeinschaftlichen Wohnen im ländlichen Raum Interessierte Kostenfrei	18:30 Uhr Teilnehmerzahl begrenzt. Bitte beim Veranstalter anmelden. Bürgerhaus, Schulstr. 10, 36157 Schmalnau
Mi. 14.10	„Zusammen(h)alt“ – Ansprechstelle für AnwohnerInnen Beratung und Information Wie gelingt es möglichst lange im vertrauten Umfeld zu verbleiben? Beratung zu Hilfebedarf, Wohnraumanpassung, Mobilität... Veranstalter: Verein Miteinander– Füreinander Oberes Fuldata e.V.	SeniorInnen, Angehörige und interessierte Ehrenamtliche in Gersfeld (Rhön), Ebersburg und Ehrenberg Kostenfrei	15:00 Uhr Bürgerhaus Rodenbach 36129 Gersfeld (Rhön)
Do.15.10.	„Atelier der Natur“ Erkundung der Fulda-Aue als Gestaltungsraum. Herstellung eigener Kunstwerke aus Naturmaterialien – Workshop Veranstalter: Initiative für künstlerische Lebensgestaltung – Martina Fuchs	Interessierte und Personen, mit Beeinträchtigten kognitive Fähigkeiten. Auch zur Vorbeugung 18,- € pro Teilnehmer	10:00 – 15:00 Uhr Umweltzentrum Fulda Johannisstr. 44, 36041 Fulda
Do.15.10.	„Die Wiese – ein beeindruckender Lebensraum für Pflanzen und Tiere“ Die Wiese aus dem Blickwinkel der Maus, des Vogels, etc. Veranstalter: Biologisches Umweltnetzwerk Rhön / „RUMPEL“ – Das Rhöner Umweltmobil	Primarstufe und Sek I; Nur zur Nachhaltigkeitswoche statt 170,- € jetzt 150,- € , 20 Kinder/ 2 Betreuer – je weiterer Schüler 6,- € (Max. 30 Schüler möglich)	8:30 – 11:30 Uhr (1. Veranstaltung) und 13:00 – 16:00 Uhr (2. Veranstaltung) Beim jeweiligen Umfeld der Schule / Einrichtung
Do.15.10.	„Sternenpark Rhön – Schutz und Nutz der Nacht“ Eine Infoveranstaltung mit anschließender Sternenführung von Sabine Frank (Koordinatorin Sternenpark Rhön) Veranstalter: Biosphärenreservat Rhön	Alle Interessierten Kostenfrei	19:00 Uhr Landgasthof St. Georg, Hauptstr. 44, 36129 Gersfeld – Hettenhausen
Fr. 16.10.	„Unterwegs mit den Rangern des Biosphärenreservats Rhön – Führung im Roten Moor“ Veranstalter: Biosphärenreservat Rhön	Alle Interessierten Kostenfrei	14:00 Uhr Parkplatz Moordorf, Haus am Roten Moor, 36129 Gersfeld
Sa. 17.10.	„Wurzelwerkstatt – die Wurzeln der Wildkräuter“ Praktisches Seminar zur Zubereitung von Wurzeln in Medizin und Ernährung – Betrachtung von Standort, Bodenbeschaffenheit und Pflanzengesellschaften Veranstalter: Kräuter- und Heilpflanzenschule Hildegard Kita	Alle Naturinteressierten 75,- € pro Teilnehmer Selbstverpflegung	10:00 – 16:00 Uhr Kräuterschule Hildegard Kita, Gederner Str. 1, 36355 Grebenhain- Volkartshain
So. 18.10.	„Herbstfest“ Viele Aussteller, Live-Musik, Angebote für Kinder, Ponyreiten, Bogenschießen – Es erwarten Sie Essen, Kaffee und Kuchen Veranstalter: Biolandhof Rönshausen – Schulbauernhof e.V.	Menschen, die gerne feiern Nach Absprache	12:00 – 20:00 Uhr Biolandhof Rönshausen, Rohingstr. 22-24, 36124 Eichenzell
Nach Absprache Mi. 07.10. – So. 18.10.	„Vom Korn zum Brötchen“ Lerneinheit Getreideanbau, praktisch: Herstellung von Mehl, Brötchenteig und Backen. Kuhstallbesichtigung Veranstalter: Biohof Hillenbrand	Kindergartengruppen und Schulklassen Nach Absprache	Nach Absprache Biohof Hillenbrand, Leipziger Str. 163, 36039 Fulda
Nach Absprache Mi. 07.10. – So. 18.10.	„Biologische und konventionelle Landwirtschaft im Vergleich“ Zusammenhang von Ernährung und Produktionsbedingungen. Vergleich biologischer Bewirtschaftungsweise und konventioneller Landwirtschaft an den Beispielen Ackerbau und Tierhaltung. Veranstalter: Biohof Kirchner	Interessierte Gruppen, Schulklassen ab 8. Klasse 8,- € Pro Teilnehmer Mind. 15 Teilnehmer	Nach Absprache Ca. 3 Stunden Biohof Kirchner, Rommers 2, 36129 Gersfeld
Nach Absprache Mi. 07.10. – So. 18.10.	„Fairer Handel“ Ladenführungen mit Verkostung; Videos zum Fairen Handel mit Besprechung; Globalisierungskritischer Stadtrundgang Veranstalter: Weltladen Fulda	Schüler, Studenten, Lehrer und alle Interessierten Kostenfrei	Während der Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 10:00 bis 14:00 Uhr Weltladen Fulda, Löhnerstr. 44, 36037 Fulda



Umweltzentrum + Gartenkultur Fulda e.V.

Johannisstr. 44, 36041 Fulda
Tel. 0661/ 97 0 97 90, Fax 0661/ 97 0 97 91
Web: www.umweltzentrum-fulda.de
E-Mail: kontakt@umweltzentrum-fulda.de